

Depot Boijmans van Beuningen

Pressemitteilung, ITB 2024.

Außen spiegelt sich die glitzernde Skyline Rotterdams, innen lagern über 150.000 Kunstwerke aus aller Welt. Durch die verspiegelte Fassade ist das Depot Boijmans Van Beuningen nicht zu übersehen, wenn man den Museumspark in Rotterdam betritt. Doch nicht nur architektonisch ist das Depot, das vom Architekturbüro MVRDV entworfen wurde, einzigartig: Es ist das erste öffentlich zugängliche Kunstdepot der Welt und lagert die gesamte Kunstsammlung des Museums Boijmans van Beuningen.

- **Name:** Depot Boijmans van Beuningen
- **Fertigstellung:** 05.11.2021
- **Ort:** Rotterdam, Niederlande
- **Fläche:** 15000 m²
- **Architekt:** MVRDV



Foto: Depot Boijmans van Beuningen © Iris van den Broek

Fakten

- Erstes öffentlich zugängliche Kunstlager der Welt
- Im Depot lagern mehr als 154.000 Objekte, die in vierzehn Lagerabteilen mit fünf verschiedenen Klimazonen untergebracht sind
- Die Fassade des Depots besteht aus 6609 Quadratmetern Glas, aufgeteilt in 1664 verspiegelte Paneele
- Das Gebäude wurde aus nachhaltig beschafften Materialien gebaut, z. B. aus recycelten Zuschlagstoffen im Beton

Auf dem Dach des Depots wachsen verschiedene Arten von Bäumen, die für den Bau abgesägt und auf dem Dach wieder angepflanzt wurden.

Website: <https://www.boijmans.nl/en/depot>